

NOTFALLMANAGEMENT SPEZIELL FÜR HERZSPORTGRUPPEN

Name des Anbieters, Adresse: PLZ, Ort:

Verantwortlicher für das Unternehmen:

Verantwortlicher für den Rehasport::

ABSICHERUNG IN NOTFALLSITUATIONEN

Die Absicherung in Notfallsituationen ist in jeder Herzsportgruppe gewährleistet durch:

- Die ständige Anwesenheit des Herzgruppenarztes/der -ärztin oder von Rettungskräften gemäß Punkt 11.4.1 der Rahmenvereinbarung Rehabilitationssport und Funktionstraining (Stand: 26.11.2021), **oder**
- Die ständige Bereitschaft des Herzgruppenarztes/der -ärztin oder von Rettungskräften nach Punkt 11.4.1 derselben Rahmenvereinbarung.

Die ständige Bereitschaft setzt Folgendes voraus:

- Im Notfall muss der Herzgruppenarzt/die -ärztin oder die Rettungskraft von der Übungsleitung sofort und zuverlässig erreichbar sein.
- Der Herzgruppenarzt/die -ärztin oder die Rettungskraft muss im Übungsraum unverzüglich nach Anforderung eintreffen.

NOTFALLPLAN

Ein spezifisch auf den Ort und das Personal abgestimmter Notfallplan wird vorgehalten. Es ist sichergestellt, dass der Plan allen Mitarbeitenden bekannt ist.

Der Notfallplan regelt klar:

- Wer ruft Hilfe (z. B. Telefonnummer, Ansprechpartner)?
 - Wo befindet sich der Notfallort? Was ist passiert? Wie ist der Zustand der betroffenen Person?
- Zusätzlich wird die Situation der Zufahrtswege berücksichtigt.

Es ist festgelegt:

- Wer das Rettungspersonal einweist. Wer währenddessen die Gruppe weiter betreut, falls Rettungskräfte auf die Ausstattung vor Ort zugreifen müssen:
- Wo befindet sich der Notfallkoffer? Wo ist der Defibrillator?

Notfallübungen

Es ist sichergestellt, dass mindestens zweimal im Jahr während der Übungsveranstaltungen Notfallübungen durchgeführt werden. Dabei sollen die Teilnehmenden der Herzsportgruppe:

- Die Funktionsweise des Defibrillators (AED) kennenlernen.
- Den Ablauf eines Notfalls (z. B. Aufgabenverteilung) üben.
- An jedem Ort, an dem Herzsportgruppen stattfinden, ist ein netzunabhängiger, tragbarer Defibrillator(AED) verfügbar.

Notfallkoffer

Für jede Herzsportgruppe ist sichergestellt, dass ein Notfallkoffer, der sich an den gültigen DIN-Normen orientiert, entweder: Am Ort verfügbar ist, oder von der Rettungskraft mitgebracht wird.

Ort, Datum

Stempel

Unterschrift des Verantwortlichen für das Unternehmen

Ort, Datum

Unterschrift des Verantwortlichen für den Rehasport